

Äpfel&Birnen Cascade:

Mehr Wertschöpfung für das Mostviertel durch Kaskadennutzung

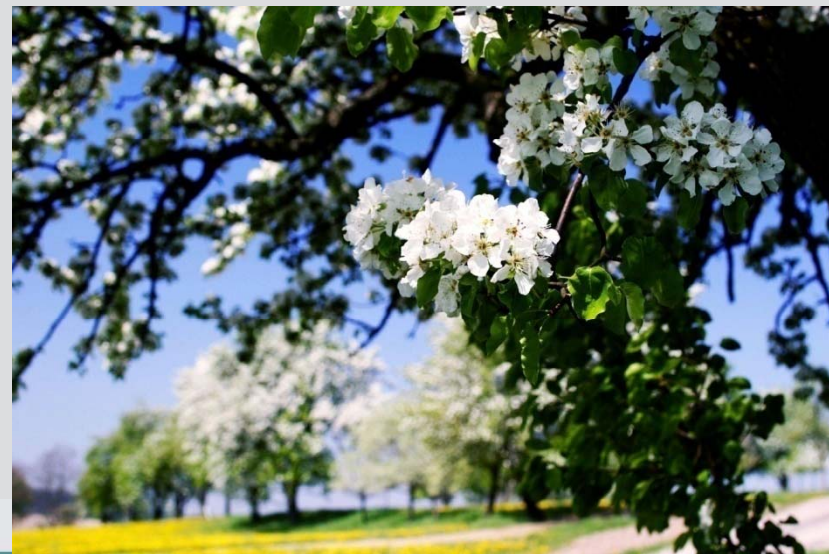
Mag. (FH) Teresa Pernkopf

Vernetzungsworkshop Fabrik der Zukunft, 27. Oktober 2008

- 🔧 Im Mostviertel jährlich 2.500 t Nasstrester (Pressrückstände)
- 🔧 Birnbäume als touristisches Symbol für das Mostviertel
- 🔧 Gesucht: betriebswirtschaftlich interessante Konzepte für den Erhalt des „Obstgartens“ Mostviertel
- 🔧 Herausfordernd:
 - 🔧 Trester fällt saisonal an (Kapazitätsengpässe bei landwirtschaftlichen Verarbeitungsanlagen)
 - 🔧 Trester verdirbt rasch



- 🔧 Nutzung von Apfel- und Birnen-Trester:
→ neuartige, hochwertige und regionale Produkte mit Schwerpunkt Kernnutzung
- 🔧 Biocascading: möglichst vollständige Nutzung des Tresters
- 🔧 Regionale Wertschöpfung:
Entwicklung von Produkten, die die Mostbauern selbst oder in Kooperation produzieren und vermarkten können



- 🔧 Recherchen und Versuche zu
 - 🔧 Eigenschaften,
 - 🔧 Verfügbarkeit und
 - 🔧 möglichen Aufarbeitungstechnologien des Tresters
- 🔧 Markt- und Konkurrenzanalysen
- 🔧 Entwicklung von Produktkonzepten und Produktmustern → Abtestung
- 🔧 Wirtschaftlichkeitsanalysen als Grundlage für die Realisierung von Produkten und Anlagen



- ❑ Trester-Verarbeitung:
 - ❑ Trocknung und Sieben ODER
 - ❑ Enzymatische Verflüssigung und Abtrennen der Kerne
- ❑ derzeit noch zu hohe Kosten für Trocknung und Transport
- ❑ weitere Versuche zur Verfahrensoptimierung notwendig
- ❑ Hohe Akzeptanz für Produkte, die unter den Aspekten „Wellness“ und „Regionalität“ vermarktet werden
→ hier sind hohe Preise erzielbar



Projektleitung: Mag. Dr. Susanne Geissler

Projektpartner:

- FHWN Campus Wieselburg
- alchemia-nova
- BLT Wieselburg
- Nektar Naturkosmetik
- Agrar Plus
- Mostland
- Mostviertel Management

Endbericht (Schriftenreihe „Energie und Umweltforschung“):
wird demnächst veröffentlicht

Kontakt:

Dr. Siegrun Klug
Dr. Helga Miehle
Mag. (FH) Teresa Pernkopf